

Merkblatt für die Gemeinden Tirols

HERAUSGEGEBEN VOM AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG, ABTEILUNG GEMEINDEN

INHALT

- 37. Erforderliche Bauunterlagen für die Errichtung anzeigepflichtiger Photovoltaikanlagen
- **38.** Informationen über die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen am 27.02.2022
- **39.** Abgabenertragsanteile der Gemeinden September 2021
- **40.** Abgabenertragsanteile der Gemeinden Jänner bis September 2021

Verbraucherpreisindex für Juli 2021 (vorläufiges Ergebnis)

37.

Erforderliche Bauunterlagen für die Errichtung anzeigepflichtiger Photovoltaikanlagen

Im Zusammenhang mit der Errichtung anzeigepflichtiger Photovoltaikanlagen häufen sich Anfragen bezüglich der hierfür erforderlichen Bauunterlagen und stellt die Abteilung Bau- und Raumordnungsrecht daher Folgendes klar:

Zunächst ist darauf hinzuweisen, dass eine bloße Anzeigepflicht von PV-Anlagen lediglich dann besteht, wenn (siehe § 28 Absatz 2 lit. i und j Tiroler Bauordnung 2018 - TBO 2018) diese mit einer Fläche von mehr als 20 m² an baulichen Anlagen, sofern sie in die Wand- oder Dachfläche integriert sind oder der Parallelabstand der Anlage zur Wand- bzw. Dachhaut an keinem Punkt der Außenfläche der Anlage bzw. der Dachfläche 30 cm übersteigt, angebracht oder geändert werden.

Für anzeigepflichtige bauliche Anlagen und somit auch die oben erwähnten anzeigepflichtigen PV-Anlagen sind hinsichtlich der Bereitstellung von Bauunterlagen die Bestimmungen des §§ 30 und 31 TBO 2018 sowie der Bauunterlagenverordnung 2020 relevant. (Zu beachten ist, dass in der nächsten TBO-Novelle der Begriff "Planunterlagen" einheitlich durch den Begriff "Bauunterlagen" ersetzt wird.)

Gemäß § 30 Absatz 1 TBO 2018 sind einer Bauanzeige die Bauunterlagen nach § 31 TBO 2018 in zweifacher Ausfertigung anzuschließen. Die konkret erforderlichen Bauunterlagen für anzeigepflichtige Bauvorhaben ergeben sich wiederum aus der Bauunterlagenverordnung 2020, LGBl. 132/2020:

So bestimmt § 4 Absatz 1 Bauunterlagenverordnung 2020, dass die der Bauanzeige für ein anzeigepflichtiges Bauvorhaben anzuschließenden Bauunterlagen Folgendes zu enthalten haben:

- a) einen Lageplan, sofern es sich um ein anzeigepflichtiges Gebäude handelt; in allen übrigen Fällen einen Übersichtsplan als Auszug aus der amtlichen Katastralmappe, aus dem sich die Grundstücksnummer und der Name des Eigentümers des Bauplatzes sowie die Lage und die Umrisse der baulichen Anlage ergeben,
- b) eine maßstäbliche Darstellung der baulichen Anlage,
- c) eine Baubeschreibung, (Z 1) die die Abmessungen und die wesentlichen Angaben zur Konstruktion der baulichen Anlage, soweit diese sich nicht aufgrund der Darstellung nach lit. b ergeben, enthält.

Hinsichtlich der Form der einer Bauanzeige anzuschließenden Pläne verweist § 6 Bauunterlagenverordnung 2020 (Planunterlagen für anzeigepflichtige Bauvorhaben) zwar auf § 5 leg. cit. (Planunterlagen für bewilligungspflichtige Bauvorhaben), stellt jedoch klar, dass die entsprechenden Formerfordernisse nur eingehalten werden müssen, soweit dies für eine im Hinblick auf die Beurteilung der Zulässigkeit des betreffenden Vorhabens hinreichend übersichtliche und genaue Darstellung erforderlich ist.

Gemäß § 31 Absatz 5 TBO 2018 müssen Bauunterlagen vom Bauwerber und von ihrem Verfasser unterfertigt werden und von einer dazu befugten Person oder Stelle verfasst sein. Hinsichtlich dieser Planungsbefugnis hat die Abteilung Bau- und Raumordnungsrecht bereits mehrmals

darauf hingewiesen, dass die Autorisierung Planerstellung an berufsrechtliche Vorschriften anknüpft, somit kompetenzrechtlich ausschließlich bundes-Regelungen relevant sind und gesetzliche Landesgesetzgeber eine Beurteilung darüber, wem eine solche Befugnis zukommt, verwehrt ist. Es ist jedoch auszugehen, iedenfalls davon dass auch Befugnis Gewerbetreibende im Rahmen ihrer entsprechende Planungen erstellen dürfen und eine durch Architekten, Zivilingenieure ("Architektenplan") für die bloß anzeigepflichtigen PV-Anlagen des § 28 Absatz 2 lit. i und j TBO 2018 nicht erforderlich ist.

Mag.a Beatrix Steiner
Abt. Bau- und Raumordnungsrecht

38.

Informationen über die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen am 27.02.2022

Am 27.02.2022 finden in allen Gemeinden Tirols mit Ausnahme der Landeshauptstadt Innsbruck und den Gemeinden Matrei am Brenner, Mühlbachl und Pfons (Gemeindevereinigung) die allgemeinen Gemeinderatsund Bürgermeisterwahlen statt.

Allgemeine Informationen für die Bevölkerung, insbesondere für Wahlwerberinnen und Wahlwerber, werden auf der Internetseite des Landes Tirol unter www.tirol.gv.at/abteilung-gemeinden/gemeinderats-undbuergermeisterwahlen-2022 zur Verfügung gestellt.

Auf dieser Homepage ist auch der Wahlkalender, der die maßgeblichen Termine und Fristen beinhaltet, in <u>nun</u> <u>aktualisierter Form</u> für die Gemeinden abrufbar.

Wie bei den letzten Wahlen im Jahr 2016 werden den Gemeinden als Hilfestellung Muster für Kundmachungen, Stimmzettel, Wahlkarten etc. über die Wahlanwendung des Landes Tirol ab Dezember zur Verfügung gestellt.

Im November werden in jedem Bezirk Informationsveranstaltungen für die auf Gemeindeebene mit der Vorbereitung und Durchführung der Wahlen befassten Personen angeboten. Nähere Informationen hierzu ergehen rechtzeitig.

Neuer Kommentar zur Tiroler Gemeindewahlordnung 1994

Im Oktober erscheint die 6. Auflage des Kommentars zur

Tiroler Gemeindewahlordnung 1994. Die Autoren Mag. Peter Stockhauser, Geschäftsführer des Tiroler Gemeindeverbandes, und Dr. Andreas Wieser, LL.M., Abteilung Gemeinden, haben die Letztfassung umfassend überarbeitet und dabei die sieben Gesetzesänderungen seit der letzten Gemeinderatswahl, berücksichtigt. Der bewusst in den Vordergrund gestellte Praxisbezug des Werkes kommt in zahlreichen Fallbeispielen, z.B. zur Gültigkeit oder Ungültigkeit von Stimmzetteln, zum Ausdruck.

Der Kommentar kann zu einem Preis von EUR 30,00 beim Tiroler Gemeindeverband erworben werden (Kontakt: +43 512 58 71 30; tiroler@gemeindeverband-tirol.at).



 $\mathbf{39.}$ Abgabenertragsanteile der Gemeinden September 2021

Ertragsanteile an	2020	2021	Veränderung	
Ertragsantene an	2020	2021	in Euro	in %
Einkommen- und Vermögensteuern				
Veranlagter Einkommensteuer	-1.273.857	227.744	1.501.600	117,88
Lohnsteuer	25.071.959	27.419.707	2.347.748	9,36
Kapitalertragsteuer	2.209.898	3.938.067	1.728.169	78,20
Kapitalertragsteuer auf sonstige Erträge	411.085	825.411	414.325	100,79
Körperschaftsteuer	-1.124.470	1.600.287	2.724.757	242,31
Abgeltungssteuern Schweiz	0	0	0	0,00
Abgeltungssteuern Liechtenstein	0	0	0	0,00
Erbschafts- und Schenkungssteuer	75	68	-7	-9,96
Stiftungseingangssteuer	547	2.722	2.175	397,19
Bodenwertabgabe	1.049	26.999	25.950	2474,22
Stabilitätsabgabe	199.778	178.435	-21.343	-10,68
Summe Einkommen- und Vermögensteuern	25.496.065	34.219.439	8.723.374	34,21
Sonstige Steuern				
Umsatzsteuer	16.409.888	23.554.813	7.144.925	43,54
Tabaksteuer	1.798.782	1.973.055	174.272	9,69
Biersteuer	271.827	197.439	-74.388	-27,37
Mineralölsteuer	4.474.672	3.687.556	-787.117	-17,59
Alkoholsteuer	93.220	303.116	209.896	225,16
Schaumweinsteuer	9.592	18.151	8.559	89,23
Kapitalverkehrsteuern	204	451	246	120,64
Werbeabgabe	65.440	83.852	18.412	28,14
Energieabgabe	381.847	704.901	323.053	84,60
Normverbrauchsabgabe	618.849	455.961	-162.887	-26,32
Flugabgabe	2.131	39.156	37.025	1737,14
Grunderwerbsteuer	10.247.986	14.923.497	4.675.511	45,62
Versicherungssteuer	923.133	945.594	22.460	2,43
Motorbezogene Versicherungssteuer	2.169.273	2.242.048	72.776	3,35
KFZ-Steuer	9.093	14.119	5.027	55,28
Konzessionsabgabe	203.625	236.521	32.897	16,16
Summe sonstige Steuern	37.679.563	49.380.230	11.700.668	31,05
Kunstförderungsbeitrag	44.439	44.709	270	0,61
Summe	63.220.067	83.644.378	20.424.311	32,31

Abgabenertragsanteile der Gemeinden Jänner bis September 2021

Ertragsanteile an 2020 202	Veränderung 21
Littingsantene and 2020 202	in Euro in 🤊
Einkommen- und Vermögensteuern	
Veranlagter Einkommensteuer 21.335.968 27.723.03	5 6.387.068 29,94
Lohnsteuer 215.031.400 265.020.92	2 49.989.522 23,25
Kapitalertragsteuer 12.572.470 20.429.85	3 7.857.383 62,50
Kapitalertragsteuer auf sonstige Erträge 5.473.607 8.094.64	1 2.621.034 47,88
Körperschaftsteuer 44.362.515 53.246.47	2 8.883.958 20,03
Abgeltungssteuern Schweiz -52 -1	3 40 75,54
Abgeltungssteuern Liechtenstein 0 -30	4 -304 -100,00
Erbschafts- und Schenkungssteuer 3.996 2.01	6 -1.980 -49,54
Stiftungseingangssteuer 132.400 71.37	9 -61.022 -46,09
Bodenwertabgabe 456.314 441.76	8 -14.546 -3,19
Stabilitätsabgabe 931.693 797.88	8 -133.806 -14,36
Summe Einkommen- und Vermögensteuern 300.300.310 375.827.65	7 75.527.347 25,15
Sonstige Steuern	
Umsatzsteuer 166.093.746 175.223.36	3 9.129.617 5,50
Tabaksteuer 14.436.489 14.945.49	3 509.003 3,53
Biersteuer 1.268.473 1.433.46	1 164.988 13,01
Mineralölsteuer 28.660.183 28.425.64	0 -234.543 -0,82
Alkoholsteuer 1.031.608 1.163.27	5 131.667 12,76
Schaumweinsteuer 160.147 10.04	1 -150.106 -93,73
Kapitalverkehrsteuern 9.828 -15.61	0 -25.438 -258,84
Werbeabgabe 709.971 776.37	7 66.406 9,35
Energieabgabe 6.090.988 7.532.35	9 1.441.371 23,66
Normverbrauchsabgabe 3.109.226 3.222.78	0 113.554 3,65
Flugabgabe 317.203 120.96	6 -196.237 -61,86
Grunderwerbsteuer 99.744.205 122.765.88	7 23.021.682 23,08
Versicherungssteuer 9.514.033 9.782.25	8 268.225 2,82
Motorbezogene Versicherungssteuer 17.792.177 18.416.90	4 624.727 3,51
KFZ-Steuer 391.848 417.67	5 25.827 6,59
Konzessionsabgabe 1.597.742 2.341.78	8 744.046 46,57
Summe sonstige Steuern 350.927.868 386.562.65	6 35.634.788 10,15
Kunstförderungsbeitrag 135.168 135.77	4 606 0,45
Gesamtsumme 651.363.346 762.526.08	7 111.162.741 17,07
Zwischenabrechnung -1.273.726 13.048.86	4 14.322.590 1124,46
Gesamtsumme inkl. Zwischenabrechnung 650.089.620 775.574.95	1 125.485.331 19,30

VERBRAUCHERPREISINDEX FÜR JULI 2021

(vorläufiges Ergebnis)

	Juni 2021	Juli 2021	
	(endgültig)	(vorläufig)	
Index der Verbraucherpreise 2020	(chaganig)	(vortaurig)	
Basis: Durchschnitt 2020 = 100	102,6	102,9	
Index der Verbraucherpreise 2015			
Basis: Durchschnitt 2015 = 100	111,0	111,3	
Index der Verbraucherpreise 2010			
Basis: Durchschnitt 2010 = 100	122,9	123,3	
Index der Verbraucherpreise 2005			
Basis: Durchschnitt 2005 = 100	134,6	135,0	
Index der Verbraucherpreise 2000			
Basis: Durchschnitt 2000 = 100	148,8	149,2	
Index der Verbraucherpreise 96			
Basis: Durchschnitt 1996 = 100	156,6	157,0	
Index der Verbraucherpreise 86			
Basis: Durchschnitt 1986 = 100	204,7	205,3	
Index der Verbraucherpreise 76			
Basis: Durchschnitt 1976 = 100	318,2	319,1	
Index der Verbraucherpreise 66			
Basis: Durchschnitt 1966 = 100	558,5	560,1	
Index der Verbraucherpreise I			
Basis: Durchschnitt 1958 = 100	711,5	713,6	
Index der Verbraucherpreise II			
Basis: Durchschnitt 1958 = 100	713,9	716,0	

Der Index der Verbraucherpreise 2020 (Basis: Jahresdurchschnitt 2020 = 100) für den Kalendermonat Juli 2021 beträgt 102,9 (vorläufige Zahl) und ist gegenüber dem Vormonat um 0,3 Punkte (+ 2,9 % gegenüber dem Vorjahr) gestiegen. Siehe auch Link <u>Statistik Austria</u>.

MEDIENINHABER (VERLEGER):

Amt der Tiroler Landesregierung,

Abteilung Gemeinden,

 $6010 \; \text{Innsbruck, Tel.} \; 0512/508\text{-}2370$

www.tirol.gv.at/merkblatt-gemeinden

Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Christine Salcher

Offenlegung gemäß § 5 Mediengesetz: Medieninhaber Land Tirol

Erklärung über die grundlegende Richtung: Information der Gemeinden

Druck: Eigendruck